



3. Oktober 2016

Ascom Group Media Office, Daniel Lack, Company Secretary & CCO

+41 41 544 78 10, daniel.lack@ascom.com

Ascom ist künftig eine One-Business-Company mit einem klaren Fokus auf Healthcare ICT und mobilen Workflow-Lösungen

Devestition der Network Testing Division erfolgreich abgeschlossen

Der Verkauf der Network Testing Division an InfoVista (www.infovista.com), der im August 2016 bekannt gegeben wurde, konnte am 30. September 2016 erfolgreich abgeschlossen werden. Dementsprechend ist Rikard Lundqvist, General Manager der Network Testing Division, aus dem Executive Board der Ascom Gruppe per 30. September 2016 ausgeschieden. Der Verwaltungsrat dankt ihm für seine langjährigen wertvollen Dienste für Ascom.

Ascom richtet sich per 1. Oktober 2016 als One-Business-Company aus

Als Folge der Devestition der Network Testing Division ist Ascom nunmehr eine One-Business-Company mit Fokus auf Healthcare ICT und mobilen Workflow-Lösungen. Mit der neuen Organisation werden die Agilität und die Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Kunden erhöht. Zudem wird Ascom insbesondere in funktionalen und globalen Plattformbereichen von Skaleneffekten profitieren. Das OneCompany-Programm, das in Umsetzung ist, wird zu einer signifikant tieferen Kostenbasis führen.

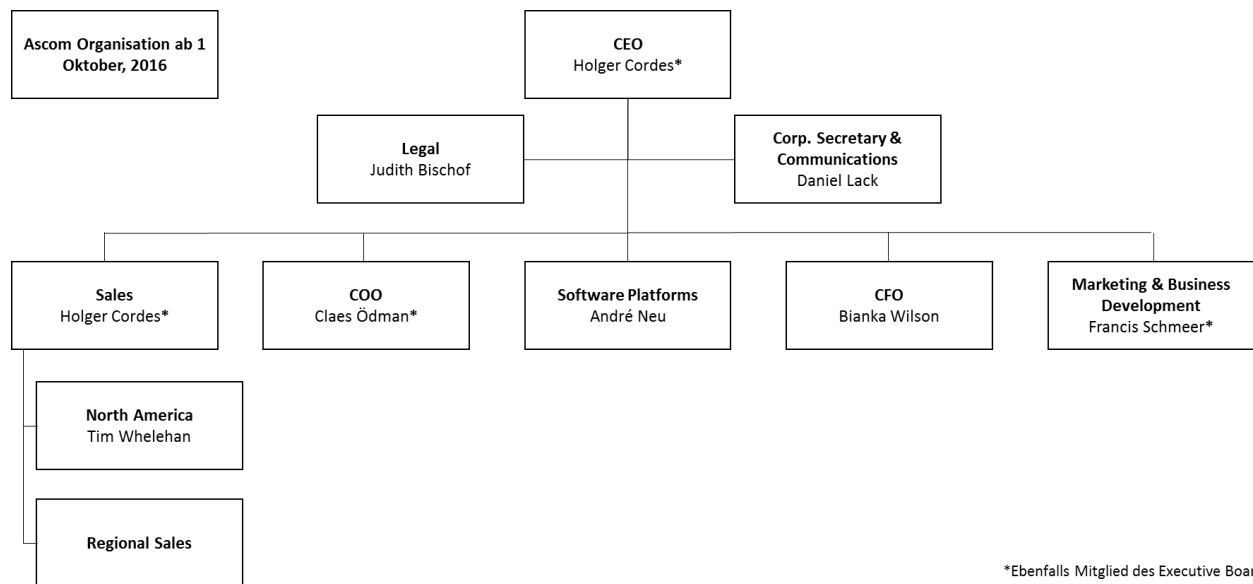
Die operative Leitung von Ascom obliegt dem Executive Board mit Unterstützung des Executive Committee als erweitertes Gremium. Ab 1. Oktober 2016 besteht das Executive Board aus Holger Cordes (CEO), Claes Ödman (COO), Bianka Wilson (CFO) und Francis Schmeer (Executive Vice President Marketing & Business Development).

Claes Ödman, ehemals General Manager der Wireless Solutions Division, ist nun Chief Operating Officer und für den Bereich Systems sowie die globalen operativen Tätigkeiten verantwortlich. Francis Schmeer übernimmt zusätzlich die Verantwortung für Marketing.

Das Executive Committee ist mit der Ernennung zweier neuer Mitglieder verstärkt worden. André Neu, Senior Vice President Platform Solutions, ist der ehemalige Head of Edge IP Development bei Cerner Europe und verfügt über eine sehr solide Expertise in Sales, Management und Leadership sowie über ein profundes Wissen in IT-Technologien. Zusammen mit André Neu wird auch Tim Whelehan, Vice President Sales North America, der das Geschäft in Nordamerika seit 2014 erfolgreich führt, Mitglied des Executive Committees.



Ab 1. Oktober umfasst das Executive Committee demzufolge die Mitglieder des Executive Board sowie Judith Bischof (General Counsel), Daniel Lack (Company Secretary & Communications), André Neu (Software Platforms) und Tim Whelehan (Sales North America).



ÜBER ASCOM

Ascom ist ein globaler Lösungsanbieter mit Fokus auf Healthcare ICT und mobilen Workflow-Lösungen. Die Vision von Ascom ist die Überbrückung digitaler Informationslücken, um die bestmöglichen Entscheidungen zu gewährleisten – jederzeit und überall. Die Bereitstellung von erfolgskritischen Echtzeit-Lösungen für hochmobile, ad hoc und zeitsensitive Umgebungen bestimmt die Mission von Ascom. Ascom setzt ihr einzigartiges Produkt- und Lösungsportfolio und ihre ausgezeichneten Fähigkeiten in Software-Architektur ein, um Integrations- und Mobilitäts-Lösungen zu entwickeln, die reibungslose, komplette und effiziente Workflows für das Gesundheitswesen sowie für die Industrie und den Detailhandel ermöglichen.

Ascom mit Hauptsitz in Baar (Schweiz) ist mit Tochtergesellschaften in 15 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 1'300 Mitarbeitende. Die Ascom Namenaktien (ASCN) sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung, zum Erwerb oder zur Veräusserung von Wertpapieren dar. Das Dokument ist nicht zur Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika und im Vereinigten Königreich bestimmt. Die Verbreitung hat in allen Ländern gemäss den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Insbesondere ist dieses Dokument nicht in den Vereinigten Staaten, an US-Personen oder an Publikationen, die in den Vereinigten Staaten im Umlauf sind, weiterzugeben. Darüber hinaus sind und werden die Ascom-Aktien in keinem anderen Land ausserhalb der Schweiz eingetragen. Ascom-Aktien dürfen in den USA oder US-Personen weder angeboten, verkauft oder abgegeben werden, noch darf in den USA oder dürfen US-Personen zum Erwerb der Aktien aufgefordert werden, sofern keine gültige Befreiung von den Eintragungsvorschriften gemäss US-Wertpapiergesetz vorliegt. Dasselbe gilt für Länder oder Situationen, in denen derartige Angebote, Verkäufe, Abgaben oder Handlungsaufforderungen nicht im Einklang mit dem geltenden Recht stehen (einschliesslich des Vereinigten Königreichs).